



Tool für Fluchtwegpläne erspart aufwändige Zeichenarbeit

Wer in eine professionelle Planungssoftware investiert, darf vom Hersteller zurecht die ständige Weiterentwicklung des Produktes erwarten. Für Anwender des CAD-Systems ElektroPartner ist das aktuelle Update selbstverständlich. Neu von Data Design System (DDS) ist ein Zusatztool zur Erstellung von Rettungs-, Fluchtweg- und Feuerwehrplänen. In § 55 der Arbeitsstättenverordnung ist definiert, dass ein Gebäude mit Flucht- bzw. Rettungsplänen auszustatten ist, wenn Lage, Ausdehnung und die Art der Nutzung dies erfordern. Das Zusatztool erspart aufwändige Zeichenarbeit richtet sich an Planer und Installateure von Sicherheitsanlagen, die mit ElektroPartner arbeiten.

Intelligent

DDS ist Spezialist für Gebäudeplanung und entwickelt Applikationen für Architektur, Elektrotechnik, Heizungs-, Sanitär- und Lüftungstechnik. Grundprinzip bei DDS ist die objektorientierte Programmierung: Zeichnungen und Symbole sind intelligente Objekte. Wählt man ein Bauteil aus der Artikeldatenbank, werden immer auch entsprechende technische Parameter des Projektes gesteuert. Diese Eigenschaft ermöglicht automatische Berechnungen (Licht-, Spannungsfall-, Leerrohr-, Leitungs- und Kurzschlussberechnung) ebenso wie die Durchbruchplanung, Erzeugung eines 3D-Raumbuchs und detaillierte Massenberechnungen. Dies ermöglicht eine rationelle und sichere Planung. Weitere Leistungsmerkmale von ElektroPartner sind: 32-Bit-Technologie, graphische Benutzeroberfläche, bidirektionale Verarbeitung in DXF und DWG, 3D-Planung etc.

Rationell

Sind die Symbole für Geräte, Verteiler, Kabeltrassen usw. im Grundriss platziert, werden die Leitungen verlegt und angeschlossen. Infolge der einzutragenden Stromkreisdaten kann ElektroPartner permanent den Spannungsfall überwachen und reagieren, wenn zulässige Längen überschritten werden, sowie entsprechende Absicherungen, Schaltelemente und Leitungsquerschnitte vorschlagen. Die Gesamtleistung ergibt sich automatisch aus der Summe der Verbraucherstromkreise unter Berücksichtigung der Gleichzeitigkeitsfaktoren. Schließlich erhält man per Mausklick den gesamten Leistungsbedarf und die Auslegung des Hauptanschlusses.

Übersichtlich

Durch eine automatische Folienverwaltung kann die geplante Installation in verschiedene Pläne zerlegt werden. So erhält der Anwender übersichtliche Arbeitsunterlagen für Niederspannungsanlagen mit Erweiterungen nach EIB, DDC, SPS, Brandmelde-, Lichtruf-, Sprech-, Video-, Antennen-, Einbruchmelde- und Datennetze. In der dreidimensionalen Darstellungen können zum Beispiel Wandabwicklungen präsentiert werden. Nach Planungsabschluss erhält man ein- und allpolige Übersichtsschaltpläne, Verteilerlisten, ZVEH Prüfprotokolle, Zeichnungs-, Blatt- und Revisionslisten, Verteilungsansichten, Kabel- und Klemmenpläne sowie – ein weiterer Beweis, dass DDS immer auf dem Stand der Technik

